



Niederschrift

über die gemeinsame Sitzung des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses 10/2008-2013, Kinder- und Jugendausschusses 18/2008-2013, sowie des Umwelt- und Planungsausschusses 21/2008-2013 am 07.07.2010 im Ratssaal

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.15 Uhr

Anwesend:

für den Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschuss

Ausschussvorsitzender	Kai Schmidt
Ausschussmitglied	Gerrit Biehl (ab 19.10 Uhr, TOP 3)
-,-	Manuela Bock
-,-	Elisabeth von Bressensdorf
-,-	Rudi Hennecke
-,-	Dorothee Köster
stellvertretendes Ausschussmitglied	Thomas Lendt für AM Bärbel Karp
-,-	Sven Oldag für AM Margitta Neumann
Ausschussmitglied	Roswitha Ramcke
-,-	Peter Schöpf
stellvertretendes Ausschussmitglied	Johann Schümann für AM Volker Mittelstaedt
Ausschussmitglied ohne Stimmrecht	Bärbel Heyn

für den Kinder- und Jugendausschuss

Ausschussvorsitzende	Annette Marquis
Ausschussmitglied	Christiane Bohnert
-,-	Heidi Colmorgen
-,-	Doris Doslahl
-,-	Karin Honerlah
stellvertretendes Ausschussmitglied	Dr. Dietmar Kahle für AM Simone Brocks
-,-	Bettina Klemm für AM Dorothee Köster
Ausschussmitglied	Edda Lessing
stellvertretendes Ausschussmitglied	Marco Mutz für AM Gerhard Krambeer
Ausschussmitglied	Margitta Neumann
stellvertretendes Ausschussmitglied	Moiken Silberbauer für AM Gudrun Hohn



Ausschussmitglied ohne Stimmrecht Silke Schmude

für den Umwelt- und Planungsausschuss

Ausschussvorsitzender	Horst Ostwald
Ausschussmitglied	Folker Brocks
"-,"	Wilhelm Dahmen
stellvertretendes Ausschussmitglied	Heinz-Georg Gülk für AM Henry Danielski
Ausschussmitglied	Klaus Kasch
"-,"	Andreas Lemke
"-,"	Uwe Köhlmann-Thater
"-,"	Jens Müller
"-,"	Siegfried Ramcke
stellvertretendes Ausschussmitglied	Clauss-Dieter Rommerskirchen für AM
	Henning Jungclaus
Ausschussmitglied	Christiane Schwarz
stellvertretendes Ausschussmitglied ohne Stimmrecht	Klaus-Peter Eberhardt für AM Hans-Joachim Rösel
ferner:	Bürgervorsteher Carsten Schäfer
als Gäste zu TOP 3	Frau Samel und Frau Klinger - Familienzentrum Henstedt-Ulzburg e.V. –
seitens der Verwaltung	Bgm. Torsten Thormählen Frau Riemer, FBL 2 Herr Herzbach FB 4 Frau Wiese, Protokollführerin

Vor Sitzungsbeginn wird den Ausschussmitgliedern von Frau Samel die Aufstellung „Energetische Bausanierung des Gebäudes Beckersbergstraße 55 a“ und ein Planentwurf für die Umgestaltung des Gebäudes Beckersberg Altbau zur Kenntnis gegeben. Beide Unterlagen sind dem Protokoll als Anlage beigefügt.



Tagesordnung:

- 1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**
- 2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses 09/2008 – 2013 am 20.05.2010**
- 3. Mehrgenerationenhaus – Standortfrage
Anfrage des Familienzentrums Henstedt-Ulzburg e.V. auf Sanierung des Altbaus Kindergarten Beckersberg I sowie Einrichtung und Trägerschaft von Krippengruppen**
- 4. Unterrichtung /Anfragen**
- 5. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

„ Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

„Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschusses 09/2008 – 2013 am 20.05.2010“

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Sie gilt damit als genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

**„Mehrgenerationenhaus – Standortfrage
Anfrage des Familienzentrums Henstedt-Ulzburg e.V. auf Sanierung des Altbaus Kindergarten Beckersberg I sowie Einrichtung und Trägerschaft von Krippengruppen“**

Herr Schmidt erläutert kurz die Verwaltungsvorlage.

Frau Samel fasst das vorliegende pädagogische Konzept und das „Angebot für die Einrichtung und Trägerschaft einer Kinderkrippe im energetisch-sanierenen Altbau Beckersbergstraße 55 a“ zusammen, erklärt die Gründe für eine Sanierung des Altbaus und welche Baumaßnahmen geplant sind. Sie betont, dass im Falle einer Sanierung ausreichend Platz und Mittel für die Einrichtung einer Krippengruppe vorhanden sind. Eine Nachfrage beim Landesfamilienministerium ergab, dass möglicherweise auch von dort Mittel für eine Sanierung bereit gestellt werden können.

Verschiedene Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet. Die Fraktionen sind sich einig, dass ein bauliches Gutachten durch das Familienzentrum in Auftrag zu geben ist. Die Kosten hierfür soll das Familienzentrum tragen.



Nach Vorlage des Gutachtens kann über den Standort des Mehrgenerationenhauses und die Einrichtung von Krippengruppen beraten werden.

Herr Schmidt hebt hervor, dass die Gemeinde im Falle einer Sanierung auch Kosten einsparen könnte, wie etwa Abrisskosten oder Kosten für Krippenplätze.

Frau Dosdahl und Herr Schmidt machen deutlich, dass mit der Einrichtung von Krippengruppen in Rhen (Kindertagesstätte Theodor-Storm-Straße) und Ulzburg (Kindertagesstätte Schulstraße) der Beschluss vom 15.11.2007 erledigt ist.

Herr Schmidt führt aus, dass die in der Verwaltungsvorlage aufgeführten Anforderungen an die Umsetzung der Krippengruppe nicht in dieser Sitzung zu klären sind.

Herr Hennecke begrüßt in Anbetracht der finanziellen Situation der Gemeinde die Einrichtung einer Krippengruppe durch einen freien Träger. Er stellt für die SPD-Fraktion den Antrag, dass ein bauliches Gutachten durch das Familienzentrum in Auftrag gegeben wird und signalisiert, dass seitens der SPD-Fraktion eine Sanierung befürwortet wird, wenn ein positives Gutachten erstellt wird.

Herr Ostwald verdeutlicht, dass die Frage nach der Anzahl der Krippengruppen in den Ausführungen des Familienzentrums beantwortet wird. Eine 2. Gruppe könnte später noch eingerichtet werden.

Frau von Bressensdorf erklärt, dass gegen eine Krippe in externer Trägerschaft keine Einwände bestehen, wenn die in der Verwaltungsvorlage aufgeführten Voraussetzungen erfüllt sind.

Frau Köster äußert, dass sich die WHU-Fraktion dem Antrag der SPD-Fraktion anschließt und begründet dieses.

Frau Hohnerlah betont, dass die Entscheidung über eine Altbausanierung nicht an Voraussetzungen für eine Krippeneinrichtung geknüpft werden kann, die erst später erbracht werden können.

Sie stellt die Frage, ob das Familienzentrum der Forderung nach 2 Krippengruppen gerecht werden kann. Dieses ist jedoch nicht Gegenstand dieser Sitzung.

Herr Oldag bittet um Klärung, wie im Falle eines negativen Gutachtens verfahren wird. Herr Schmidt verweist auf die Möglichkeit eines Neubaus. Er betont auch, dass das Risiko im Falle einer falschen Beurteilung im Gutachten beim Familienzentrum liegt.

Frau Neumann bekräftigt, dass die CDU-Fraktion eine Sanierung befürwortet, aber die Einrichtung von 2 Krippengruppen stehe dabei im Vordergrund.

Herr Thormählen bittet darum, sich von der Diskussion um Krippenplätze zu lösen, da es in dieser Runde vorerst darum geht, ob eine weitere Verwendbarkeit des Gebäudes Beckersbergstraße 55 a untersucht werden soll.



Frau Samel betont nochmals, dass die Einrichtung von insgesamt 2 Gruppen angestrebt wird. Im Rahmen der Einsparungen bei einer Bausanierung müsste ein Anbau, in dem eine 2. Gruppe dann untergebracht wird, möglich sein.

Sie verdeutlicht nochmals, dass der Neubau eines Familienzentrums die Einrichtung von Krippenplätzen ausschließt.

Frau Riemer schlägt vor, dass Frau Samel im Vorwege beim Kreis Segeberg, der zuständigen Erlaubnisbehörde, die Daten und Voraussetzungen für die Errichtung von Krippengruppen erfragt und klärt.

Herr Schmidt führt aus, dass es in dieser Sitzung darum geht, für das Familienzentrum ein Signal zu geben. Erst wenn ein Gutachten vorliegt, kann weiter diskutiert werden.

Während die SPD-Fraktion und die WHU-Fraktion sich im Falle eines positiven Gutachtens für eine Sanierung aussprechen, betont die CDU-Fraktion, dass mit dem Beschluss über die Verpflichtung zur Vorlage eines Gutachtens noch nicht die Zusage für eine Sanierung verbunden ist.

Über den Antrag der SPD-Fraktion wird abgestimmt.

Beschluss: Das Familienzentrum gibt das bauliche Gutachten in Auftrag, die Kosten übernimmt das Familienzentrum. Sollte das Gutachten positiv für die Sanierung ausfallen, würde der Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschuss der Sanierung zustimmen.

Beschlussfassung: 7 Stimmen dafür (SPD-Fraktion, WHU-Fraktion)
1 Stimme dagegen (1 Mitglied der CDU-Fraktion)
2 Enthaltungen (2 Mitglieder der CDU-Fraktion)

Frau von Bressensdorf nimmt an der Abstimmung nicht teil, da sie mit der Beschlussformulierung nicht einverstanden ist.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:
„Unterrichtung/Anfragen“

Es liegen keine Unterrichtungen oder Anfragen vor.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:
„Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner“

Es werden keine Fragen gestellt.



gez. Kai Schmidt
(Ausschussvorsitzender)
Sozial-, Senioren- und Gleichstellungsausschuss

gez. Annette Marquis
(Ausschussvorsitzende)
Kinder- und Jugendausschuss

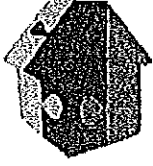
gez. Horst Ostwald
(Ausschussvorsitzender)
Umwelt- und Planungsausschuss

gez. Anett Wiese
(Protokollführerin)

gesehen:

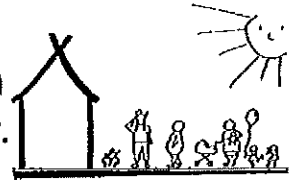
gez. Torsten Thormählen
(Bürgermeister)

Anlagen



**Mehrgenerationenhaus
Henstedt-Ulzburg**

Familienzentrum
Henstedt-Ulzburg e.V.



Energetische Bausanierung des Gebäudes Beckersbergstraße 55a

Anlagen:

- Kostenaufstellung der Sanierung
- Auftrag der Schadensbegutachtung des Gebäudes durch die TÜV Nord Bauqualität GmbH
- Geplante Begutachtung und Schadstoffmessung durch die Hansa-Nord-Labor GmbH

Die TÜV Nord Bauqualität GmbH hat kein eigenes Labor und arbeitet mit der Hansa-Nord-Labor GmbH zusammen.

Kostenaufstellung für die energetische Bausanierung des Gebäudes in der Beckersbergstraße 55a

Gewerke	Kosten	Ausführende Firmen
Dacherneuerung (Isoliertes Schrägdach mit außenlaufender Dachrinne)	70.000,- Euro	Fa. Dach- und Fassadenbau Hansen, Oersdorf Fa. Beuthien, Norderstedt
Alu-Fenster, dreifachverglast	55.000,- Euro	Fa. Temming Fenstertechnik, Henstedt-Ulzburg
Außenfassadenerneuerung und - isolierung	25.000,- Euro	Fa. Dach- und Fassadenbau Hansen, Oersdorf oder Fa. Tiedt & Iden, Bargtheide
Eingangsrampe mit Vordach	5.500,- Euro	Fa. Streich, Alveslohe oder Fa. Fromme, Kaltenkirchen
Elektroinstallation	10.000,- Euro	Fa. Schäfer & Lohse, Henstedt-Ulzburg
Fußboden inkl. Isolierung (barrierefrei)	9.000,- Euro	Fa. EFL-Fußbodendesign, Norderstedt
Sanitärinstallation	5.000,- Euro	Fa. Heesch Heizungs- und Sanitärtechnik, Henstedt- Ulzburg
Malerarbeiten (Decken)	5.000,- Euro	Fa. Kallenbach Malereibetrieb, Henstedt-Ulzburg
Holzzimmertüren und -zargen (barrierefrei)	3.000,- Euro	Fa. H.G. Mello GmbH, Henstedt-Ulzburg
Gesamtkosten	187.500,- Euro	



TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG • Große Bahnstraße 31 • 22525 Hamburg

Familienzentrum Henstedt-Ulzburg e.V.
Frau Sabine Samel
Beckersbergstr. 55a
24558 Henstedt-Ulzburg

TÜV NORD Bauqualität
GmbH & Co. KG

Große Bahnstraße 31
22525 Hamburg

Tel.: 040 8557-2584
Fax: 040 8557-2585

bau@tuev-nord.de
www.tuev-nord.de/bauqualitaet

TÜV®

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Telefon

Bitte bei Antwort angeben

Datum

040 8557-2866

B 10/7083

15.02.2010

Herr Pinkofsky

ppinkofsky@tuev-nord.de

AUFTRAGSBESTÄTIGUNG

Sehr geehrte Frau Samel,

vielen Dank für Ihren schriftlichen Auftrag vom 08.02.2010.

- Auftragsinhalt** : Schadensbegutachtung des Gebäudes in der Beckersbergstr. 55a in 24558 Henstedt-Ulzburg
- Termin** : 25.02.2010, 13.00 Uhr
- Auftragskosten** : nach Aufwand zum Stundensatz von € 95,00 und km-Kosten von 0,45 €/km jeweils zuzüglich der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer.
An-/Abfahrten werden zum gleichen Stundensatz abgerechnet.

Sitz der Gesellschaft
TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG
Große Bahnstraße 31
22525 Hamburg
Tel.: 040 8557-2504
Fax: 040 8557-2585
bau@tuev-nord.de
www.tuev-nord.de/bauqualitaet

Amtsgericht Hamburg
HRA 97234
USL-Nr.: DE 613302200
Steuer-Nr.: 64/345/05080

Komplementär
TÜV NORD Bauqualität
Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg
Amtsgericht Hamburg
HRB 84265
Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Bernd Lehniger

Commerzbank AG, Hamburg
BLZ: 200 400 00
Konto-Nr.: 4095188
BIC (SWIFT-Code): COBADE33XXX
IBAN-Code: DE 13 2004 0000 0409 6188 00

Seite 2 zum Schreiben vom 15.02.2010
B 10/7083



Der nachstehend genannte Sachverständige wird die Durchführung dieses Auftrages übernehmen und steht Ihnen ab sofort als Ansprechpartner während der gesamten Bearbeitungszeit unter den nachfolgenden Kontaktdaten zur Verfügung.

Dipl.-Ing. Architekt Peter Pinkofsky
Fax: 040 8557-2585
iFax: 040 85571901-3025

Telefon: 040 8557-2866
Mobil: 0172 4302587
eMail: ppinkofsky@tuev-nord.de

Mit freundlichen Grüßen

TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG

Der Sachverständige


i. A. Dipl.-Ing. Architekt Peter Pinkofsky

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG



TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG • Große Bahnstraße 31 • 22525 Hamburg

Familienzentrum Henstedt-Ulzburg e.V.
Frau Sabine Samel
Beckersbergstraße 55 a
24558 Henstedt-Ulzburg

TÜV NORD Bauqualität
GmbH & Co. KG

Große Bahnstraße 31
22525 Hamburg

Tel.: 040 8557-2564

Fax: 040 8557-2585

bau@tuev-nord.de

www.tuev-nord.de/bauqualita

TÜV®

Ihr zuständiger Sachverständiger:
Herr Dipl.-Ing. Arch. Peter Pinkofsky
Tel.: 040 8557-2866

Bei Zahlung und Rückfragen bitte immer angeben

Rechnungs-Nr. 26350	Auftrags-Nr. B 10/7083	Rechnungs-Datum 01.03.2010
------------------------	---------------------------	-------------------------------

**Schadensbegutachtung des Gebäudes
Beckerbergstraße 55 a, 24558 Henstedt-Ulzburg**

Gemäß Ihrem Auftrag vom 08.02.2010 berechnen wir Ihnen nach Aufwand:

Menge	Einheit	Leistung	Einzelpreis in EURO	Gesamtpreis in EURO
2,5	Std.	Ortsbesichtigung mit anschl. Sanierungsbera- tung (25.02.2010)	95,00	237,50
1,5	Std.	An-/Abfahrt	95,00	142,50
58	km	Fahrtkosten	0,45	26,10
Rechnungsnettobetrag				406,10
Umsatzsteuer 19 %				77,16
Rechnungsbruttobetrag				483,26

Diese Rechnung ist zahlbar bis zum 15. März 2010 ohne Abzug.

Rechnungsbeanstandungen sind innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt der Rechnung schriftlich und be-
gründet mitzuteilen, sonst gilt die Rechnung als anerkannt.

Sitz der Gesellschaft
TÜV NORD Bauqualität GmbH & Co. KG
Große Bahnstraße 31
22525 Hamburg
Tel.: 040 8557-2604
Fax: 040 8557-2585
bau@tuev-nord.de
www.tuev-nord.de/bauqualitaet

Amtsgericht Hamburg
HRA 97234
USt.-IdNr.: DE 813302200
Steuer-Nr.: 64/345/05080

Komplementär
TÜV NORD Bauqualität
Verwaltungsgesellschaft mbH, Hamburg
Amtsgericht Hamburg
HRB 84265
Geschäftsführer
Dipl.-Ing. Bernd Lehniger

Commerzbank AG, Hamburg
BLZ: 200 400 00
Konto-Nr.: 4095189
BIC (SWIFT-Code): COBADE33XXX
IBAN-Code: DE 13 2004 0000 0409 5188 00